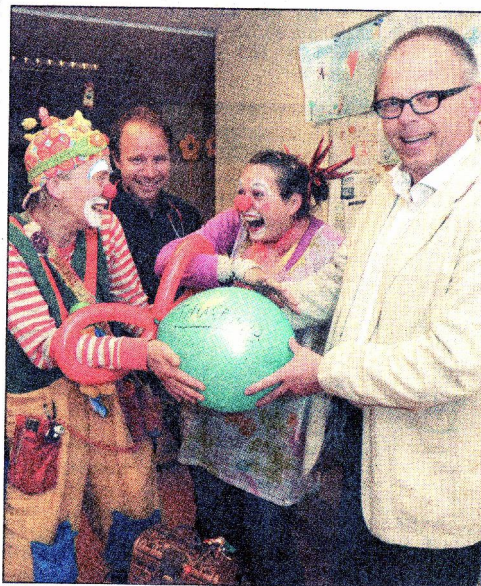


Lions Club spendet für Klinik-Clown

FLENSBURG – Mancher Schmerz, manche Ängste werden von den kleinen Patienten vergessen, wenn der Klinik-Clown in der Diako-Kinderklinik zu Gast ist. Der Lions-Club Angeln unterstützt das Projekt mit einer Spende von 1.000 Euro, die jetzt von dem Club-Präsidenten Dr. Tilman Senge (r.) in der Kinderklinik überreicht



wurde. »Wenn Lachen die beste Medizin ist, ist ein guter Clown der beste Arzt«, erklärte Senge zu den Beweggründen für die Spende. Der Vorstand des Lions-Club Angeln habe sich für die Unterstützung entschieden, da der Klinik-Clown für die Genesung der kleinen Patienten von wesentlicher Bedeutung sei und das Projekt auf Spenden angewiesen sei. Der Lions-Club Angeln, der seit 1973 besteht und zurzeit 32 Mitglieder hat, unterstützt soziale, karitative und kulturelle Einrichtungen. »Gerade in der heutigen Zeit der Hochleistungsmedizin ist es wichtig, dass es darüber hinaus manches mehr gibt, das zur Heilung beiträgt, so zum Beispiel der Humor und das Lachen«, so Chefarzt Dr. Michael Dördelmann (2.v.l.). Die Clowns Ups (Bettina Huck, l.) und Gelantina (Daniela Friedrich) besuchen regelmäßig die Diako-Kinderklinik. TEXT/FOTO:PRIVAT